



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

KDFB - Schwerpunktthema 2017-2018



KDFB e.V.
Kaesenstraße 18
50677 Köln

Tel. 0221/860 92-0
Fax 0221/860 92-79
[bundesverband@
frauenbund.de](mailto:bundesverband@frauenbund.de)
www.frauenbund.de

Das Schwerpunktthema 2017 – 2018 trägt den Titel „selbst·bewusst·offen“. Es geht der Frage nach, in welcher Gesellschaft wir leben wollen und stellt den Themenkomplex „Identität und Öffnung“ in den Mittelpunkt.

Wer bin ich? Wer ist mein Gegenüber? Wie gelingt ein gutes Miteinander? Das Schwerpunktthema lädt dazu ein, Antworten auf diese Fragen zu finden – persönlich, aber auch als Gruppe im Verband.

Wir leben in einer zunehmend globalisierten Gesellschaft. Das hat unseren Alltag vielfältiger gemacht: Wir haben die Möglichkeit, z.B. Pizza und Falafel zu essen, können u.a. Judo und Zumba-Kurse besuchen und genießen es, in vielen Ländern Europas mit einer einheitlichen Währung zu bezahlen.

Unsere Gesellschaft wird immer vielfältiger: Wir begegnen auf der Straße, in unserer Freizeit oder im Rahmen unserer Arbeit unterschiedlichen Menschen. Wir begegnen Frauen und Männern, Alten und Jungen, Armen und Reichen. Wir begegnen Menschen mit unterschiedlichen kulturellen und religiösen Erfahrungen und Traditionen sowie sexueller Orientierung. Das Zusammenleben aller befindet sich im permanenten Wandel. Dieser Wandel fordert zu Selbstbestimmung, Identitätsbildung heraus. Wer bin ich **selbst**? Wann fühle ich mich heimisch? Bin ich meiner **bewusst**?

Die Auseinandersetzung mit der eigenen Identität – auch mit den eigenen Ängsten, Vorurteilen und Unsicherheiten – ist eine wichtige Voraussetzung, um auf andere **offen** zuzugehen, sie zu integrieren und ihnen eine Heimat zu bieten. Integration bedeutet auch, sich selbst zu ändern. Sie bezieht sich darüber hinaus auf alle, die in unserer Gesellschaft Fremdheitserfahrung machen und die sich ausgegrenzt fühlen.

Offen sein, neugierig sein, Andersartigkeit als Bereicherung erleben – das alles kann dazu führen, dass sich jemand angenommen fühlt. Notwendig ist eine Offenheit, die Interesse an Veränderungen signalisiert und zur Stärkung der Solidargemeinschaft beiträgt.

Die eigene Identität stärken, das Bewusstsein für die vielfältigen Frauenleben schärfen und den Blick weiten für Bewegung, Veränderung, Integration, Frauenrechte – diese Aspekte gehören zum Schwerpunktthema **selbst·bewusst·offen**. Indem wir Frauen in ihrer Vielfalt und mit ihren unterschiedlichen Lebensorten, Lebensentwürfen und Lebenslagen wertschätzen und Orte der Selbstvergewisserung anbieten, stärken wir ihr Bewusstsein für ihre eigene Würde und Identität und ihre Verantwortung für das Gemeinwesen/die Gesellschaft.

Bankverbindung:

Pax-Bank Köln
IBAN:
DE05 3706 0193 0010
5510 13
BIC:
GENODED1PAX

Vereinsregister 7538
(Amtsgericht Köln)

Steuer-Nr.
214/5859/0192

Ausdruck des Schwerpunktthemas im Logo

Das Motto **selbst·bewusst·offen** wird als Wort-Bild-Marke in einem Logo dargestellt. Der erste Blick nimmt drei Eigenschaften, drei gleichförmige Elemente, drei Farben – scheinbar losgelöst voneinander und doch in einer Beziehung zueinander stehend – wahr.

Die Eigenschaftswörter „selbst, bewusst, offen“ bilden einen Rahmen um Elemente, die die Form von Schalen haben. Zwischen den Worten ist unterschiedlich viel Platz vorhanden. Sie bilden keine enge Hülle, sondern sind eher durchlässig, geben dem, was sich in der Mitte befindet, Raum.

Die Schalen greifen ineinander und bilden aufgrund ihrer Anordnung und Größe eine Einheit. Als Gesamtbild erinnern sie an ein Windrad. Sie können sowohl gefüllt als auch leer sein, bereit zur Aufnahme. Scheinbar gibt es einen Mittelpunkt, um den sie sich drehen. Noch ist es ein weißer Fleck, eine Vermutung, die beschrieben und interpretiert werden will.

Zwei der drei Farben sind an die KDFB-Farben Blau und Magenta angelehnt. Eine dritte Farbe, ein Beerenton, ist ein neuer Farbtupfer. Kräftig, die KDFB-Farben ergänzend, fügt sich der Farbton gut ein. Nicht grell, aber fundiert und auffallend. Nicht abgehoben, sondern geerdet. Zusammen mit den beiden anderen Farbtönen entsteht ein Dreiklang.

Das Logo ist sowohl dynamisch als auch ausgewogen. Es drückt Stärke, Aktivität, Bewegung, Wandel aus. Es ruft zum Handeln auf: zur Beschreibung der Adjektive „selbst, bewusst und offen“ und zum Füllen der Schalen mit Inhalten, Gedanken, Zielen, Werten, Fähigkeiten, Visionen, Taten, Spiritualität. Es ruft aber auch dazu auf, initiativ zu werden und das Windrad in Schwung zu bringen.

Bewegung braucht einen wohl dosierten Atem, denn wer zu seicht pustet oder viel zu weit vom Windrad entfernt steht, bewegt nichts. Wer zu kräftig pustet, erzeugt zwar viel Wind, aber die Farben des Windrades lassen sich nicht mehr erkennen und auch die Inhalte der Schalen verlieren möglicherweise ihren Platz oder verändern die Konsistenz und sind nicht mehr zu gebrauchen.

Das Logo lädt ein, sich selbst Gedanken über die Worte, Elemente und Farben zu machen und das Schwerpunktthema **selbst·bewusst·offen** mit Leben zu füllen. Es ist beweglich, nicht in Stein gemeißelt, und wartet auf Akteurinnen, die Interesse daran haben, sich im und mit dem Verband für Neues zu öffnen.

Weitere Informationen und Anregungen zum Schwerpunktthema 2017-2018 sind in „KDFB Intern“ auf der Website www.frauenbund.de zu finden.